eines Körpers, sondern nur wenn wir ihn im luftleeren Raum im vacuum wägen.
Die „corrigirte" Gew. ist d. Formel:

$$p' = p + v\delta$$

wobei v = Vol. d. Körpers in cc.
δ = Gew. v. 1 cc Luft.

d. Körper haben nun beinahe ∂ aus b. gleichem Vol. verschiedenes Gewicht. Darauf gründet sich d. Vorstellg. ihre Dichte.
d. Dichtigkeit (densitas) ist glch Gewicht dividirt ∂ Volumen.

$$d = \frac{p}{v}$$

d. Dichte ist direct proportional d. absoluten Gew. b. gleichem Vol.; umgekehrt proportional d. Vol. b. gleichem Gewichte.
d. Dichtigkt. ist verschieden je s. d. Wärme.
Als Einheit nimmt V für feste u. tropfbarflüssige Körper d. Dichte des HO u. bezeichnet sie mit 1,00 u. die der übrigen Körper ∂ ein Vielfaches od. 1 Bruch. d. Dichte d. Hg = 13,5 heißt also 1 c" Hg ist 13,5 mal so schwer als 1 c" HO.
Unter d. specif. Gewicht dagegen versteht V etwas. Al. Specif. Gew. ist d. Dichtigkt. auf 1 Einheit bezogen.

1 cc HO wiegt 1 gr
1 " Hg — 13,5 gr.

Ds. specif. Gew. in Grammen gilt ds absolute in lubiscentim.
d. specif. Gew. in Kilogrammen gilt ds absolute in lub. decim.
Bei d. Gasen nimmt V l Gewicht l Luft zu Einheit u. setzt ∪ d. spec. Gew. d. Lft = 1,000. Wenn V ∪ sagt ds spec. Gew. d. CO_2 ist = 1,520 so heißt ∂, wenn 1 Vol. Luft 1,00 wiegt, so wiegt ~ gleiches Vol. CO_2 = 1,520.

Dichtigkeit ist e Verhältniß zwischen Volumen u. Gewicht. $\frac{G}{V} = D$
d. specif. Gew. dagegen ~ e Verhältniß e Dichtigkt. der Körper.
$\frac{D}{D'}$ = spec. Gew.
D' ist aber entw. d. Dicht. des Wassers od. d. Luft, jedesmal = 1 sp.